



## Presseinformation

Naturschutz/ Sport/ Vermischtes/ Naturathlon

### Naturathlon erreicht Slowakische Republik:

- **Fahrrad-Giganten werden vom Magistrat begleitet**
- **Entdecker klettern in Pajstun**

**Sopron/Bonn/Wien, 19. August 2009:** Nach dem glanzvollen Start durch den Ungarischen Umweltminister Imre Szabò und seinem Österreichischen Amtskollegen Nikolaus Berlakovich am frühen Mittwochmorgen am Paneuropäischen Picknickplatz an der österreichisch/ungarischen Grenze fuhren die Naturathleten entlang der Grenze zur Slowakischen Republik. Sie überquerten zuvor den Neusiedlersee und durchfuhren mit den Fahrrädern den gleichnamigen Nationalpark mit einer geführten Rangertour. An der slowakischen Grenze wurden sie vom Leiter des Magistrates für Sport und Erholung, Martin Berta, empfangen, der die Sportler in die Bratislaver Innenstadt mit dem Fahrrad begleitete. Gemeinsam mit der Präsidentin des deutschen Bundesamtes für Naturschutz (BfN), Beate Jessel und dem Magistrat für Sport durchquerten die Fahrradgiganten den historischen Teil von Bratislava.

Parallel zur Fahrradaktion kletterten Naturathlon-Entdecker an den Felsen im Naturschutzgebiet Pod Pajstunom in der Nähe der Burgruine Pajstun, das 141 Hektar groß ist. Das Naturschutzgebiet zeichnet sich durch einen artenreichen Laubmischwald und schönen Felsformationen aus. Hier zeigt sich besonders der große Freizeit- und Naturschutzwert des Europäischen Grünen Bandes in der Slowakei. Während bestimmte Kalksteinfelsen für felsenbrütende Vogelarten und angepasste Pflanzen vorbehalten sind, darf unterhalb der Burgruine geklettert werden. „Dieses positive Miteinander und die Rücksichtnahme von Naturschutz und Natursport will der Naturathlon als gelungenes Beispiel herausstellen“, sagte BfN-Präsidentin Jessel. Die Naturathleten wurden durch die Slowakische Naturschutzorganisation (State Nature Conservancy of the Slovak Republic) bis zum Kletterfelsen geführt. Die Kletteraktion wurde von der Slowakischen Bergsteiger Union (SMU-JAMES) fachkundig betreut.

Der Tag endete für die 24 Naturathleten aus sechs Ländern nach 170 Kilometern in Stupava/Slowakei.

Unterstützer:



make.tv<sup>U</sup>

**Der „NATURATHLON 2009 - Natur grenzenlos“** findet bis zum 30. August 2009 statt. 24 SportlerInnen aus den sechs Anrainerstaaten (Deutschland, Österreich, Slowakei, Slowenien, Tschechische Republik, Ungarn) des zentraleuropäischen Grünen Bandes folgen mit dem Fahrrad dessen Verlauf. An zwölf Tagen geht es dann über 1.600 km auf abwechslungsreicher Strecke durch die schönsten Naturregionen Europas entlang bis Point Alpha/Rhön und dann weiter bis zum Europäischen Parlament in Straßburg.

#### **Das europäische Grüne Band**

Das europäische Grüne Band (ehemaliger Eiserner Vorhang) bildet eine 12.500 km lange Biotopverbundachse mit vielen Querverzweigungen und großen unberührten Naturgebieten – aufgereiht wie in einer Perlenkette. Als Folge der störungsarmen Grenzlage ist am Grünen Band ein miteinander verbundenes System von Naturflächen entstanden, das in dieser Dimension vom Eismeer bis zum Mittelmeer/Schwarzen Meer bzw. in Deutschland von der Ostsee im Norden bis zum Fichtelgebirge/Vogtland im Süden, einzigartig ist.

#### **Live den Naturathlon verfolgen**

Die Zuschauer können hautnah den Naturathlon unter [www.naturathlon.eu](http://www.naturathlon.eu) über interaktives web-tv erleben. Ebenso besteht die Möglichkeit, innerhalb der Mediathek alle Aktionen auch rückwirkend zu verfolgen.

**Pressekontakt während des Naturathlons: +491722027081, +4916090614875, +43 664/611 90 94**